

## Mensa und Mittagsbetreuung

Viele Eltern engagieren sich ehrenamtlich in unseren „Kochteams“. In unserer **Schulküche** wird an drei Tagen in der Woche (Mo., Di., Do.) Mittagessen angeboten. Während der Mittagszeit können Sport- und **Kreativangebote** sowie die **Hausaufgabenbetreuung** besucht werden, die vom Stadtjugendring organisiert wird.

## Musik am PMHG

Ein Schwerpunkt an unserer Schule ist der Bereich Musik. Das Angebot am PMHG besteht in der freiwilligen Teilnahme an der „**Streicherklasse**“. Im Musikunterricht erlernen die Kinder ein Streichinstrument ihrer Wahl. **Violine-, Viola-, Cello- und Kontrabass-Spieler** lernen gemeinsam dieselben Stücke. Chöre und Orchester der Schule erfreuen die Schulgemeinschaft bei verschiedenen Konzerten im Laufe eines Schuljahres.



## Sport am PMHG

Der Schulsport leistet einen wichtigen Beitrag zur ganzheitlichen Bildung und Erziehung. Neben der Weiterentwicklung der sportlichen Leistungsfähigkeit stehen auch soziale Aspekte im Vordergrund; beispielsweise werden im Sport-Sozialmodul "Miteinander sind wir stark" für die 5. Klassen im sportlichen Kontext die Sozialkompetenz des Einzelnen gefördert sowie die Klassengemeinschaft gestärkt. Das Sportangebot der Schule umfasst auch verschiedene von Lehrkräften oder Schülermentoren geleitete AGs sowie deren Teilnahme an Wettkämpfen.

Mit der **eigenen Schulsporthalle** sowie dem angrenzenden Sportpark Goldäcker mit einer weiteren Sporthalle, einem Lehrschwimmbecken und großen Außenanlagen stehen dem PMHG hervorragende Bedingungen zur Verfügung.

## Psychologische Beratung am PMHG

Mehr denn je ist es heute notwendig, die Schülerinnen und Schüler in ihrem Identitätsfindungsprozess zu begleiten und ihnen Orientierung zu geben. Wir müssen die Resilienz unserer Schüler stärken und ihr Selbstvertrauen aufbauen. Unsere **Beratungslehrerin** wird von einer Fachkraft der Psychologischen Beratungsstelle unterstützt.

## Leitbild unserer Schule



### Vorwort des Schulleiters

Das Leitbild des PMHG will mit seinen fünf Bausteinen Orientierung geben, Profil zeigen und Wege in die Zukunft weisen. Gymnasiale Bildung hat die Pflicht, unsere Jugendlichen auf vielfältige Herausforderungen vorzubereiten, sie in ihrer Persönlichkeit zu stärken und zu einem guten Umgang miteinander zu erziehen. Hierbei wollen wir unsere Schülerinnen und Schüler **fördern und fordern**.

### Fachkompetenz

An unserer Schule steht die **Vermittlung von Bildung an erster Stelle**. Selbstverständlich bringen wir alle Lern- und Leistungsbereitschaft mit ein. Bildungsqualität zu erhalten braucht sowohl Fortbildungen der Lehrer als auch eine gute räumliche Ausstattung der Schule, ebenso wie Neugierde und Freude am Lernen bei unseren Schülerinnen und Schülern.

### Methodenkompetenz

Schule ist der Ort, an dem **Lern- und Arbeitstechniken eingeübt werden**. Um in unserer Gesellschaft zu bestehen, brauchen wir Fähigkeiten, insbesondere auf dem Gebiet der Kommunikation. Dazu müssen wir einerseits Fertigkeiten der Wissensaneignung und andererseits der Argumentation und Präsentation erwerben.

### Persönliche Kompetenz

Wir sehen den Menschen als **eigenverantwortliches Wesen mit unterschiedlichen Fähigkeiten**. Deshalb ist es unsere Aufgabe, die persönlichen Begabungen des Einzelnen zu erkennen, Entwicklungen differenziert zu fördern und dabei Eigeninitiative zu unterstützen.

### Sozialkompetenz

Wir achten die **Würde jedes Menschen**. Damit unser Schulleben gelingt, ist der gegenseitige Respekt unerlässlich. Der besondere Einsatz für die Gemeinschaft und die Übernahme von Verantwortung sind Grundlagen unseres Zusammenlebens und verdienen Anerkennung.

### Evaluation

**Bildungsqualität muss gesichert und weiterentwickelt werden**. Wir nutzen unsere Erfahrungen und verbessern, was notwendig ist. Wir begegnen neuen Herausforderungen kreativ und innovativ.

© Schuljahr 2022/23



## Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium

Schimmelwiesenstraße 24  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon: 0711 794 55 34-0  
Telefax: 0711 794 55 34-30

Internet: [www.pmhg.de](http://www.pmhg.de)  
E-Mail: [info@pmhg.de](mailto:info@pmhg.de)



# Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium

## Herzlich Willkommen am Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,  
sehr geehrte Eltern,

Sie interessieren sich für unsere Schule?

Wir möchten Ihnen hier einen ersten Eindruck vermitteln und Ihre Neugier wecken.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.pmhg.de](http://www.pmhg.de)



## Sprachliche Profilierung

### Sprachenfolge

Am Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium beginnen alle Schülerinnen und Schüler in **Klasse 5** mit **Englisch** als erster Fremdsprache.

Ab **Klasse 6** lernt jeder Schüler und Schülerin eine zweite Fremdsprache; er hat die Wahl zwischen **Französisch** und **Latein**.

Ab **Klasse 8** kommt, wenn sich die Schülerinnen und Schüler für das sprachliche Profil entscheiden, **Spanisch** als dritte Fremdsprache hinzu.

### Bilingualer Zug am PMHG



Das PMHG bietet einen **bilingualen (zweisprachigen) deutsch-englischen Zug** an, der durch den bilingualen Unterricht den Schülerinnen und Schülern einen Weg zu einer annähernden Zweisprachigkeit ebnet.

Der **bilinguale Unterricht** setzt auf anwendungsbezogenes Lernen in **Geografie**, **Geschichte** und **Biologie**. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten Themen und Inhalte des Sachfachs auf Englisch. Hier ist die Sprache nicht Lerngegenstand, sondern Kommunikationsmittel im eigentlichen Sinn.

Das Angebot richtet sich an besonders interessierte und leistungsbereite Schülerinnen und Schüler. Es wird eine bilinguale Klasse pro Jahrgang eingerichtet, alle anderen Klassen werden nach der Jahrgangsstudentenliste des G8 im Regelzug unterrichtet.

Mehr Informationen zum bilingualen Zug finden Sie auf einem gesonderten Faltblatt und auf unserer Homepage unter [www.pmhg.de/schulprofil/bilingual](http://www.pmhg.de/schulprofil/bilingual)

## Profile am PMHG

Alle Profillächer werden ab Klasse 8 unterrichtet und sind versetzungsrelevante Kernfächer.

### Sprachliches Profil Spanisch

Spanisch erarbeitet von Klasse 8-10 alle grammatischen Inhalte und vermittelt sowohl landeskundliches Orientierungswissen als auch historische und literarische Grundkenntnisse über Spanien und Lateinamerika. Das Hauptaugenmerk liegt auf sprachpraktischen Übungen zur Text- und Sprachproduktion. Wer Spanisch spricht, hat in unserer globalisierten Welt einen entscheidenden Vorteil. Spanisch wählen kann jeder, der Spaß hat am Erlernen fremder Sprachen und dem Kennenlernen fremder Kulturen. Eine gewisse Sprachbegabung sollte vorhanden sein.



### Naturwissenschaftliches Profil

Die Gegenwart ist geprägt von naturwissenschaftlichem Erkenntnisgewinn und technischen Lösungen. Das gilt für praktisch alle Lebensbereiche: von der Mobilität und der Kommunikation über die Medizin bis hin zur Energie-, Nahrungs- und Rohstoffversorgung. Der naturwissenschaftlich-technische Ansatz ermöglicht es, aktuellen und zukünftigen Problemen produktiv zu begegnen und echte Innovationen zu entwickeln. NWT, das Profillfach der Naturwissenschaften, nutzt diesen Ansatz und hält die Schüler an, die Kenntnisse verschiedener naturwissenschaftlicher und technischer Disziplinen zu vernetzen, um sich so dem eigentlichen Problem aus verschiedenen Perspektiven zu nähern. Das geschieht auf den drei Themenfeldern: „Stoffe und Produkte“, „Energie und Mobilität“ und „Informationsaufnahme und -verarbeitung“.

### IMP Profil (Informatik-Mathematik-Physik) am PMHG

Informatik ist aus unserer Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Den Schülern ein Verständnis für das Programmieren, die Codierung von z.B. Daten und für Netzwerke mitzugeben, muss daher Aufgabe der Schulen werden. Die Grundlagen dafür liefert der logische Aufbau der Mathematik mit Strategien zur Verschlüsselung von Zahlen, Methoden zum Beweisen und Problemlösen. Erste Anwendungen lernen die Schüler im Fächerteil Physik z.B. bei optischen Geräten und numerischen Verfahren zur Messdatenauswertung kennen. Im Fächerteil Informatik erfahren sie, wie wichtig Datensicherheit ist und wie man Aufgaben durch Programmierung lösen kann. IMP soll Schüler begeistern, die ihre analytischen Fähigkeiten einsetzen möchten, denn hier sind Logik, systematisches Arbeiten, Bewerten von Modellen und die Fähigkeit zur Fehleranalyse gefragt.

## Biologie, Naturphänomene und Technik (BNT)



Der neue Fächerverbund **Biologie, Naturphänomene und Technik** (BNT) der Klassenstufen 5 und 6 umfasst integrativ biologische, chemische, physikalische und technische Aspekte sowie fachsystematische Themenbereiche der Biologie. Hier erhalten die Schülerinnen und Schüler Einblicke in die beeindruckende Welt der Naturwissenschaften und Technik, die viele Bereiche ihres Lebens beeinflusst. Sie lernen Zusammenhänge und einfache Gesetzmäßigkeiten kennen, die ihnen helfen, ihre Vorstellungs- und Erfahrungswelt zu ordnen und zu erweitern.

### Demokratie- und Medienbildung

Die Medienbildung umfasst neben dem Basismodul in Klasse 5 und dem Aufbaukurs Informatik in Klasse 7 bei uns auch ein umfassendes Präventionsprogramm im Umgang mit Medien. In Klasse 8 und 10 haben wir ein neues Fach eingeführt: **Demokratie- und Medienbildung**. Hier geht es bei der Demokratiebildung um die Vermittlung und Einübung von Grundwerten, die unsere Demokratie begründen, um den eigenen Identitätsfindungsprozess und im Medienbereich um die sinnvolle Nutzung und die Auseinandersetzung mit den Gefahren der modernen Medien.

### Außerunterrichtliche Angebote

Zahlreiche Aktivitäten kennzeichnen unseren Schulalltag. Dazu gehören die **Schüleraustausche** mit **Frankreich, USA, Spanien** und **Indien**.

Im **Regelzug** fahren die 6. Klassen ins **Schullandheim**. Im **bilingualen Zug** unternehmen die Klasse 6 und 7 gemeinsam eine Fahrt nach England. In Klasse 8 gibt es eine **pädagogische Ausfahrt**.

Die Klassen 9 sammeln im **Sozialpraktikum** wertvolle Erfahrungen über den schulischen Horizont hinaus.

Die **Studien- und Berufsorientierung** gibt Schülern eine Vorstellung von ihrem Weg nach dem Schulabschluss.

In Klasse 10 können die Schülerinnen und Schüler im **BoGY-Praktikum** erste Erfahrungen in einem Betrieb sammeln.

Der **Studentag** in der Jahrgangsstufe 1 gibt einen ersten Einblick in den UNI-Alltag.

In der Jahrgangsstufe führt die **Studienfahrt** in die Bundeshauptstadt Berlin.

Ausgebildete Schulsanitäter leisten im **Schulsanitätsdienst** bei kleineren und größeren Blessuren Erste Hilfe.

In verschiedenen **AG-Bereichen** können Schüler ihre individuellen Fähigkeiten nachgehen.

In der **SMV** kann das Schulleben aktiv mitgestaltet werden.